

Vnzerstörlichkeit gefunden worden / vnd welche keinem eini-
gen vntern Cörpern vnterworffen ist.

Hermetis
Sreud.

Dann wann vnser Stein biß an den Jüngsten Tag im
Sewer stunde / würde er doch im geringsten nie verwandelt/
noch viel weniger verzehret. Vnd hierzu henget Hermes noch
ferner an: Als ich sein Ende erreicht / ist mirs eine solche
Sreud gewesen / als ich zuvor die Zeit meines ganzen Lebens
niemals gehabt habe / dieweil ich sahe / daß eine solche Essenz
ohne einige Elementarische Materia / in diesen vntern Din-
gen zu finden ist. O du aller grössste Natur der Creaturen /
welche in sich begreiffet / daß das Sewer nicht vermag.

Welcher Gestalt die Medicin vnser Steins alle Kranckheiten vnd Schwachheit ten heylet vnd vertreibet / vnd wie sie zu gebrauchen seye.

Diese Medicin oder Arzney / wird / nach aller
Philosophen eynhelliger Meynung / auff solche
Weise gebraucht. So du vnser Medicin in essen-
der Speise gebrauchen wilt / so nimb von vnserm
Elixir am Gewichte zweyer Ducaten schwer / zu einem pfun-
de jrgent eines Confects / vnd iß von demselbigen Confect am
Gewicht / zu Winters Zeiten / eines Quintleins schwer: Dann
wan du dasselbige thust / wird sie alle leibliche Kranckheiten /
auff welcherley Ursachen / Hitzigen oder Kalten sie herkom-
men / vertreiben vnd verzehren. Sie wird auch die Gesundt-
heit vnd Jugendt in dem Menschen erhalten / dann sie ver-
mag auß einem Alten einen Jungen zu machen / vnd wiffte
die grawen Haar auß. Item vnser Philosophischer Giffte hei-
let den Aussatz gar baldt vnd geschwinde. Es dissoluiert vnd
zertheilet das Phlegma, reiniget das Geblüt / schärpffet das
Gesichte vnd alle Sinne / vnd also auch den Verstandt / wun-
derbar